

## Unsere Kandidat\*innen für den Kreistag Havelland

### Wahlkreis 1

- 1 Ulrike Behrens
- 2 Jean-Luc Meier
- 3 Yvonne Scherzer
- 4 Adrian Stiel

### Wahlkreis 2

- 1 Frank Vossnacker
- 2 Gabriele Bieber-Langenströher
- 3 Heiko Raschke
- 4 Petra Budke

### Wahlkreis 3

- 1 Katharina Lühr
- 2 Wolfgang Seelbach
- 3 Peter Hetmank
- 4 Anja Stamm
- 5 Ingeborg Kalischer
- 6 Peter-Paul Weiler

### Wahlkreis 4

- 1 Ursula Lindner
- 2 Günter Chodzinski
- 3 Dr. Antje Töpfer
- 4 Martin Eiselt
- 5 Anne von Fircks
- 6 Dr. Michael Lange
- 7 Ruth Berg-Mosel
- 8 Dr. Guido Sutthoff
- 9 Agnes Glombeck-Helms
- 10 Gerd Gunkel
- 11 Julia Concu
- 12 Ulrich Mosel



### Kontakt:

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN  
Kreisverband Havelland

Potsdamer Straße 10  
14612 Falkensee  
E-Mail: [info@gruene-havelland.de](mailto:info@gruene-havelland.de)  
[www.gruene-havelland.de](http://www.gruene-havelland.de)

### Spendenkonto:

IBAN: DE38 1605 0000 3812 0126 68

# Das Havelland *fairwandeln.*

Wählen Sie den Kreistag  
am 26. Mai 2019!



V.i.S.d.P.: BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Dr. Antje Töpfer, Potsdamer Straße 10, 14612 Falkensee

Weil wir hier leben.



[www.gruene-havelland.de](http://www.gruene-havelland.de)

## Öko?Logisch! für Mensch und Umwelt

Der Artenrückgang ist enorm, denn durch den Einsatz von Pestiziden auf unseren Äckern, in Kommunen und im eigenen Garten werden nicht nur unerwünschte Wildkräuter und Schadinsekten beseitigt, auch Honig- und Wildbienen, Schmetterlinge und andere Nützlinge wie Fledermäuse, Singvögel, Kröten und Igel werden immer seltener in unserer Kulturlandschaft. Deshalb setzen wir uns dafür ein, auf Pestizide zu verzichten und artenreiche Insektenweiden anzulegen.

## Nachhaltig wirtschaften für hohe Lebensqualität in den Kommunen

Städte und Gemeinden mit hoher Aufenthaltsqualität für Wohnen, Arbeiten und Freizeit sehen wir als Grundlage für ein nachhaltiges Lebensumfeld. In der Städteplanung unterstützen wir den kleinen und mittelständischen Handel und regionale Wirtschaftskreisläufe. Vorhandene Mittel wollen wir fairteilen, Lebensmittelverschwendung reduzieren und Armut bekämpfen. Wir unterstützen Aktionspläne gegen Plastik, die Wiederverwendung und Reparatur von Konsumgütern und nachhaltigen Tourismus durch die Kombination von Kultur- und Mobilitätsangeboten.

## Vielfältig mobil in Stadt und Land

Mobil sein, ist ein Stück Lebensqualität. Deshalb setzen wir uns dafür ein, dass alle Verkehrsmittel inklusive Fußverkehr gleichermaßen gefördert und Verkehrsflächen fair geteilt werden. Die bereits beschlossenen Buskonzepte werden wir vorantreiben, bessere Bahnverbindungen und Taktung sowie die Reaktivierung stillgelegter Strecken und Haltepunkte

fordern, die Kombinationsmöglichkeit verschiedener nachhaltiger Verkehrsmittel unterstützen und den Ausbau der Radverkehrsinfrastruktur für den Alltagsverkehr forcieren.

## Klimaschutz jetzt

Wir wollen ein gesamtgesellschaftliches, regionales Engagement anregen und die Klimaschutzziele in der Bevölkerung verankern. Alle Investitionsvorhaben auf Kreisebene müssen auf die Vereinbarkeit mit den Klimaschutzziele abgeglichen werden, Energieeinsparpotenziale müssen identifiziert und ausgeschöpft werden. Wir wollen die Bildung gemeindeübergreifender Regionalwerke sowie Bürger\*innenkraftwerke mit Ökostrom fördern und energieautarke Gemeinde- oder Ortsteile im Havelland unterstützen, um eine langfristige Energiesicherheit und Unabhängigkeit von fossilen Brennstoffen sicherzustellen.

## Familien und Kinder stärken

Kinder sind unsere Zukunft und Familie ist dort, wo Kinder sind und wo Menschen Verantwortung füreinander übernehmen. Wir wollen allen Kindern ermöglichen, gesund und sicher aufzuwachsen und unsere Städte und Gemeinden familienfreundlicher gestalten. Mütter und Väter unterstützen wir darin, Familie und Berufsleben miteinander zu verbinden. Wir wollen die Hebammenversorgung sichern und die konsequente Umsetzung der Ombudsstelle Jugendhilfe begleiten. Gute Bildung für jedes einzelne Kind – das ist für uns eine zentrale Gerechtigkeitsfrage. Denn gute Bildung eröffnet die Chance auf ein selbstbestimmtes Leben. Wir wollen Schulen zu Lern- und Lebensorten entwickeln, die Möglichkeiten eröffnen und Horizonte erweitern, ein Leben lang.



## Gemeinsam und gerecht gestalten

Wir wollen den Zusammenhalt vor Ort stärken. Unser Ziel ist, Teilhabe und Selbstbestimmung für jede und jeden zu ermöglichen. Wir stehen für eine tolerante und weltoffene Gesellschaft, die die Verschiedenheit der Menschen als Bereicherung versteht und wertschätzt. Kunst und Kultur sind für eine offene Gesellschaft unverzichtbar und können in Zeiten gesellschaftlicher Umbrüche Orientierung geben. Sport verbindet: Bewegungsangebote für alle, das Gemeinsame steht vor dem Anderssein, baut Brücken und überwindet individuelle Grenzen. Wir verteidigen die Vielfalt der Angebote unserer Sportvereine und wollen das kulturelle Leben in unseren Gemeinden und Dörfern beleben und fördern.

Weil wir hier leben.

